

Aktenvermerk

Betr. Afrikanische Luftaufnahmen.

Über meine Besprechung mit Hptm. Müller, Bildstelle (I c Bild) beim X. Flg. Korps teile ich mit:

Das Gebiet von Kyrene ist planmäßig nie ~~best~~ erfaßt worden, da die Operationen es nie oder nur ganz rasch berührt haben. Es sind nur einzelne Aufnahmen nachweisbar. Das ganze <sup>ital.</sup> nordafrikanische Material befindet sich teils bereits in Berlin, teils verpackt in Kephissia. Es wird empfohlen, sich an die Sobia in Berlin, Herrn Oberst Haupt im RLM, zu wenden mit der Bitte um Abzüge von folgenden Aufnahmen, die möglicherweise etwas von Archäologischen Objekten enthalten:

Cirene Film FL 37/41 (R) Bild Nr. 061-063.  
Apollonia FL 41/41 (R) Bild Nr. 007  
El Hania FL 350/41 (R) Bild Nr. 139  
Barce FL 372/41 Bild Nr. 017  
Derna FL 372/41 Bild Nr. 060  
" " F 339/41 Bild Nr. 011

Im übrigen wäre auch das weitere Material aus Ital. Nordafrika bei der Sobia durchzusehen. Es wäre gut, schon jetzt auch die Arbeit am griech. Material bei Oberst Haupt in persönlichem Besuch anzumelden.

2. Das Gebiet der Cyrenaika erscheint in der Luftbildplanskizze 1:100 000, von der ein Exemplar gedruckt und eines in Photographie-Positiven zu bestellen wäre über Oberstleutnant Kunzi von LgStab Afrika. Nach meinen Feststellungen handelt es sich um folgende Blätter: Bengasi. Driana. Barce. Tolmeta. Mirud Massaud. El Abiar. Cirene. Giovanni Berta. Derna. Gambut. Marsa Luch. Bardia. Martuba. Bomba. Ain el Gazala. Tobruk.

Für kommende topographische Arbeiten über die Cirenaica ist dies wichtiges Kartenmaterial.

3. Aus dem übrigen afrikanischen Gebiet konnte eine Bildplan-Aufnahme der Straße westlich Cirene erworben werden, ferner eine ganze Reihe von Aufnahmen der Oase Siwa.

4. Von Zypern wurde alles vorliegende Material, das antike Stätten erfaßt, erworben.

5. Das Material für Ägypten und Palästina bleibt einer späteren Sichtung in Iraklion vorbehalten, da es z.Zt. nicht möglich ist, eine Übersicht davon zu gewinnen und Abzüge herstellen zu lassen. Die sehr verständnisvolle Aufnahme beim Ic Bild verspricht auch für die Zukunft hier nützliche Erträge unserer Luftbildarbeit.

6. Neuaufnahmen archäologischer Objekte in der Cirenaica könnten allein der Luftgaustab z.B. V. Afrika (ev. zu erreichen über Sdf. Deichmann) bewirken, der indes selbst auch nicht über Bildmaschinen verfügt, aber sich Apparate vom Fliegerführer Afrika ausleihen könnte. Der Einsatz von Aufklärungsmaschinen könnte nur vom Gen. Feldm. Kesselring befohlen werden.

In der augenblicklichen Versorgungslage hat natürlich ein solches Ansuchen an den LgStab keine Aussicht auf Erfüllung. Wie wir zu einem Plan von Cirene kommen, steht also noch dahin; Leptis magna liegt außerhalb des Raumes, in dem sich deutsche Truppen bewegen.

Das unter 3. und 4. erwähnte Material ist auf dem Kurierweg unmittelbar von Ic/Bild beim X. Korps nach Athen abgesandt.

WV. 12.7.42  
2.11.42  
H. E. Müller Sdf.